

Zweifel nach 20 Jahren

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. August 2025 07:25

Zitat von Karl-Dieter

Kein einziger Schüler entscheidet sich für Latein in der Q1/Q2? Und das nie? Das ist aber merkwürdig.

alle paar Jahre 1. es hat schon mal Koopkurse in Latein gegeben, aber auch die Koopschule hat keine SuS. und bei 2-3 SuS werden sie einfach anders beraten.

Seitdem wir keine Überbelegung in Latein haben, wird es sicher keine Geschenke mit Minikursen geben (gab es vor sehr vielen Jahren).

Zitat von Plattenspieler

So krass wie du das mit den zweiten Fremdsprachen schon darstellst (was ich auch glaube): Gibt es bei keine sprachinteressierten SuS, die auch eine dritte Fremdsprache wählen?

die dritte Fremdsprache ist der Ersatz für die "weggeworfene" 2. Fremdsprache (beginnt in der Oberstufe). Wir haben in WP2 offiziell Latein und Französisch als 3. Fremdsprache, wird nie angewählt.

Abitur 2016 ist die mir letzte bekannte Schülerin mit 3 Fremdsprachen. Und es muss die letzte sein, da ich alle anderen SuS seitdem kenne, die Französisch (bei uns oder in der Koop-Schule) weitergemacht haben.

(sie hatte Französisch mündlich und war sehr genervt, obwohl sie auf einer 1 stand, dass sie alle Tests schreiben musste, und "nur" die Klassenarbeiten nicht. Sie empfand es so, dass es quasi der selbe Aufwand war. War es auch. Wäre sicher bei einer anderen Lehrkraft anders, die keine Tests schreibt, aber in Französisch ist der Spracherwerb noch nicht abgeschlossen, wenn man über die Themen des Abiturs sprechen will).

Zitat von Plattenspieler

Dass die Fächer der Fächergruppe 1 tendenziell immer mehr Lernaufwand haben, ist sicher allgemein so. Bei euch in NRW kommt dann aber dazu, dass in den Nebenfächern (zumindest in der Sek. 1?) keine Klassenarbeiten geschrieben werden und dieser Unterschied dadurch noch krasser wird. Das ist ja nicht überall so.

So ist es.

Und ja, ich kann nur für NRW sprechen.

In meinem Ref in NDS vor fast 15 Jahren gab es Kurse in allen Fremdsprachen, aber es waren Huckepackkurse mit LK/GK mündlich/Abdecker zusammen, zum Teil jahrgangsübergreifend. Das muss sich eine Schule vom Stundenplan auch leisten können. Dafür konnte man an dieser Schule bestimmte andere Fächer in der Oberstufe nicht wählen, das ist eben der Punkt.